

Gesteinshüttentechniker*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/666>

Berufsbeschreibung

Gesteinshüttentechniker*innen arbeiten in Betrieben der Keramik-, Baustoff- und Glasindustrie. Sie untersuchen und verbessern die chemischen und physikalischen Eigenschaften verschiedener nichtmetallischer Roh- und Werkstoffe. Die Produktpalette reicht von einfachen Bedarfsgütern wie z. B. Ziegelsteinen, Keramikplatten oder feuerfesten Ofenauskleidungen (Schamotten), über biokeramische Gelenksimplantate, Hochtemperatur-Turbinenbauteile oder Hochspannungsisolatoren. Die Gesteinshüttentechniker*innen führen verschiedene physikalische und chemische Tests durch und dokumentieren anschließend die Ergebnisse. Sie arbeiten eng mit Mitarbeiter*innen aus anderen Abteilungen (Produktion, Marketing etc.) zusammen.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- gute körperliche Verfassung
- Unempfindlichkeit gegenüber chemischen Stoffen
- Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen

Fachkompetenz:

- chemisches Verständnis
- gute Beobachtungsgabe
- technisches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit

- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Zielstrebigkeit

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild

Methodenkompetenz:

- komplexes / vernetztes Denken
- Koordinationsfähigkeit
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

Tätigkeiten und Aufgaben

- verschiedene Prüf- und Untersuchungsverfahren planen
- chemische, physikalische Prüf- und Testverfahren an nichtmetallischen Werk- und Rohstoffen wie z. B. Keramik, Glas, Ton durchführen und überwachen
- Aufgaben im Rahmen von Recycling und Abfallbeseitigung planen und durchführen
- neue Einsatzmöglichkeiten von nichtmetallischen Werkstoffen (insbesondere Keramik) erforschen und testen
- Experimente planen und durchführen (z. B. zum Testen von feuerfesten Materialien)
- Testergebnisse dokumentieren und auswerten, Berichte und Protokolle erstellen
- Untersuchungsergebnisse präsentieren und erklären; mit Entscheidungsträger*innen aus anderen Abteilungen absprechen (z. B. Produktion, Rechnungswesen, Marketing)